
Subject: Frage zu DHT

Posted by [fixt](#) on Thu, 04 May 2006 16:09:59 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ich hab mich in den letzten 2 Jahren bezüglich HA richtig informiert....Eine Hauptkomponente ist ja wie alle wissen DHT. Hab jetzt viel verschiedenes über DHT gelesen...manche sagen nur bis Ende der Pubertät wichtig danach fast bedeutungslos, manche sagen nur ein Abbauprodukt des Testosteron...andere wiederum behaupten das potenteste Androgen im männlichen Körper. Wollte fragen wenn DHT wirklich das potenteste Androgen ist müsste dann nicht ein 70% Senkung zu ernsthaften NW führen?Und auch bei praktisch allen die Fin nehmen?

Subject: Re: Frage zu DHT

Posted by [doc_sung](#) on Thu, 04 May 2006 16:20:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soweit ich weiss ist das potenteste Andogen im männlichen Stoffwechsel das Testosteron. Allerdings bin ich mir auch nicht sicher ob DHT nur zur Entwicklung der Geschlechtsmerkmale oder nicht doch auch in gewisser Weise zur Erhaltung der selbigen verantwortlich. Denn wenn es beim erwachsenen Mann wirklich so überflüssig ist wie immer behauptet wird, frage ich mich woher dann vor allem die Geschlechtsspezifischen NW wie Brustvergrößerung und Abnahme der Körperbehaarung herkommen sollen

Subject: Re: Frage zu DHT

Posted by [Boy2Man](#) on Thu, 04 May 2006 16:39:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

doc_sung schrieb am Don, 04 Mai 2006 18:20Soweit ich weiss ist das potenteste Andogen im männlichen Stoffwechsel das Testosteron. Allerdings bin ich mir auch nicht sicher ob DHT nur zur Entwicklung der Geschlechtsmerkmale oder nicht doch auch in gewisser Weise zur Erhaltung der selbigen verantwortlich. Denn wenn es beim erwachsenen Mann wirklich so überflüssig ist wie immer behauptet wird, frage ich mich woher dann vor allem die Geschlechtsspezifischen NW wie Brustvergrößerung und Abnahme der Körperbehaarung herkommen sollen

Kommt soweit ich weiß von der Konvergenation in Estradiol, ein weibliches Hormon. Jeder Mann ist sozusagen ein "Zwitter". Steigt jedoch E an, so kann es je nach Veranlagung zu Brustdrüsenwachstum o.ä. kommen.

VG

Subject: Re: Frage zu DHT

Posted by [doc_sung](#) on Thu, 04 May 2006 16:56:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Boy2Man schrieb am Don, 04 Mai 2006 18:39doc_sung schrieb am Don, 04 Mai 2006

18:20Soweit ich weiss ist das potenteste Androgen im männlichen Stoffwechsel das Testosteron. Allerdings bin ich mir auch nicht sicher ob DHT nur zur Entwicklung der Geschlechtsmerkmale oder nicht doch auch in gewisser Weise zur Erhaltung der selbigen verantwortlich. Denn wenn es beim erwachsenen Mann wirklich so überflüssig ist wie immer behauptet wird, frage ich mich woher dann vor allem die Geschlechtsspezifischen NW wie Brustvergrößerung und Abnahme der Körperbehaarung herkommen sollen

Kommt soweit ich weiß von der Konvergenz in Estradiol, ein weibliches Hormon. Jeder Mann ist sozusagen ein "Zwitter". Steigt jedoch E an, so kann es je nach Veranlagung zu Brustdrüsenwachstum o.ä. kommen.

VG

Würde es bei der Einnahme von Finasterid dann nicht Sinn machen, neben dem DHT-Spiegel auch das Estradiol proportional dazu soweit zu reduzieren, bis man wieder das "alte" Verhältnis der beiden Androgene zueinander erreicht hat?

Subject: Re: Frage zu DHT
Posted by [Boy2Man](#) on Thu, 04 May 2006 17:28:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das musst Du selber entscheiden...

Subject: Re: Frage zu DHT
Posted by [tristan](#) on Fri, 05 May 2006 00:47:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

doc_sung schrieb am Don, 04 Mai 2006 18:56Boy2Man schrieb am Don, 04 Mai 2006 18:39doc_sung schrieb am Don, 04 Mai 2006 18:20Soweit ich weiss ist das potenteste Androgen im männlichen Stoffwechsel das Testosteron. Allerdings bin ich mir auch nicht sicher ob DHT nur zur Entwicklung der Geschlechtsmerkmale oder nicht doch auch in gewisser Weise zur Erhaltung der selbigen verantwortlich. Denn wenn es beim erwachsenen Mann wirklich so überflüssig ist wie immer behauptet wird, frage ich mich woher dann vor allem die Geschlechtsspezifischen NW wie Brustvergrößerung und Abnahme der Körperbehaarung herkommen sollen

Kommt soweit ich weiß von der Konvergenz in Estradiol, ein weibliches Hormon. Jeder Mann ist sozusagen ein "Zwitter". Steigt jedoch E an, so kann es je nach Veranlagung zu Brustdrüsenwachstum o.ä. kommen.

VG

Würde es bei der Einnahme von Finasterid dann nicht Sinn machen, neben dem DHT-Spiegel auch das Estradiol proportional dazu soweit zu reduzieren, bis man wieder das "alte" Verhältnis der beiden Androgene zueinander erreicht hat?

ich würde ganz ehrlich keine drastischen Maßnahmen eingehen um E2 zu senken. Das halte ich für kontraproduktiv. Ihr kennt doch bestimmt die von Natur aus 5-AR 2 defizitären Menschen? Haben die alle Titties ? Nein, die Bilder die ich kenne zeigen eher ziemlich muskulöse Typen...

Dann kommt noch hinzu dass die Erhöhung von E2 absolut nicht signifikant ist. Die paar Einheiten...

Ich will jetzt hier nicht klugscheißern, aber Estradiol ist kein weibliches Hormon. Kein Mann kann lange ohne E2 (gesund) (über)leben. Und nach derzeitiger Literaturlage ist wohl auch der Begriff Hormon nicht ausreichend, es ist viel mehr als das..

Subject: Re: Frage zu DHT

Posted by [fixt](#) on Fri, 05 May 2006 07:49:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wie schätzt du denn DHT ein Tristan?

Subject: Re: das wäre der grösste Fehler den du machen kannst..

Posted by [tino](#) on Fri, 05 May 2006 10:28:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

es sei denn du hast vor Einnahme nachweislich viel zu hohes Östrogen.

Östrogen ist ja eins der wundersamen Haarwuchsfaktoren im Haarwuchsnetzwerk. Es exprimiert Superoxid-Dismutase und Glutathion-Peroxidase,..erhöht das zelluläre NO, bessert die Endothelfunktion und mehr. Ausserdem antagonisiert ein physiologisch guter Spiegel(E2) den auch DHT nachgeschalteten Haarfeind NR 1...TGF-beta, ein Zytokin das bei zu starker Expression(die bei AGA gegeben ist), über seine tumorsuppressiven Eigenschaften hinausarbeitet, und Entzündungen verursacht, die dann die haarrelevante Proliferation hemmen. Warscheinlich hemmt hohes DHT Östrogen im Blut, und ein androgener Polymorphysmus hemmt es in der Zelle....neben IGF-1, was DHT und Stressoren-mediirt, über IGFBP-3 Erhöhung gehemmt wird. Der Kreis schliesst sich, da Östrogen für die Expression von IGF-1 und Insulin Rezeptoren sorgt, und ein Östrogendefizit diese vermindert.

DHT wird natürlich nicht nur während der Pubertät gebraucht, wo es gewollt als Wachstumshemmer fungiert. Es beeinflusst Myogenese(anregend), und Adipogenese(hemmend), und ist als Amplifire der Testosteronwirkung zu sehen. Da aber auch Testosteron anaol wirkt(und das noch viel besser, da aromatisierbares Androgen), ist eine DHT Hemmung ausgleichbar durch das körpereigene Testosteron.

gruss Tino

Subject: Re: das wäre der grösste Fehler den du machen kannst..

Posted by [core](#) on Fri, 05 May 2006 11:02:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hab mal auch eine Frage zu diesem Thema.Mal angenommen ich möchte irgendwann einmal ein kind haben mit meiner Frau.Hat es irgendwelche wirkungen auf das nichtgeborene Kind?

Subject: Re: das wäre der grösste Fehler den du machen kannst..

Posted by [tino](#) on Fri, 05 May 2006 11:04:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Soweit mir bekant ist nein.Es gibt seit Erfindung von Finasterid keine Daten,die Fehl oder Missgeburten unter Finasterid dokumentieren.Ich habe sowas auch noch nie in Foren gelesen.

Subject: Re: das wäre der grösste Fehler den du machen kannst..

Posted by [core](#) on Fri, 05 May 2006 11:05:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Danke für die schnelle Antwort da bin ich ja beruhigt.

Subject: Re: Frage zu DHT

Posted by [chris22](#) on Fri, 05 May 2006 11:06:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, im positiven sinne, es kommt mit voller matte auf die welt und lacht dich an um dir zu danken

mach dir keine gedanken, es gibt keinen hinweis darauf, dass es dem nachwuchs schadet, viel spass bei zeugen wünscht...

chris

Subject: Re: Frage zu DHT

Posted by [core](#) on Fri, 05 May 2006 11:44:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

chris22 schrieb am Fre, 05 Mai 2006 13:06ja, im positiven sinne, es kommt mit voller matte auf die welt und lacht dich an um dir zu danken

chris

Wird dann warscheinlich so auf die welt kommen ,cool

chris22 schrieb am Fre, 05 Mai 2006 13:06viel spass bei zeugen wünscht...

chris

Danke...

Subject: Re: das wäre der grösste Fehler @tino
Posted by [fixt](#) on Fri, 05 May 2006 14:34:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

tino...was würdest du mir denn raten?du weisst doch ich hab sehr hohes Östradiol
(56---Referenz 10-41).
